



**Dr. Barbara Stehle, Personalberaterin in Hofheim/Ts.:**

Unternehmenskultur und Führungsethik sind gewünscht und werden postuliert – die Realität im Tagesgeschäft sieht häufig

anders aus. Unbefriedigendes Kommunikationsverhalten zu Vorgesetzten, Kollegen und Mitarbeitern, eingeschränkter Handlungsspielraum und fehlende bzw. ungeeignete Instrumente der Organisation werden von betroffenen Führungskräften als Ursachen für ein gestörtes Betriebsklima genannt. Der einzelnen Führungskraft ist es nämlich nur möglich für sich und Mitarbeiter positive Akzente zu setzen. Gemeinsam im Führungskräftekreis kann sie durch Kommunikation weitere Ansätze zur Verbesserung initiieren. Ohne Unterstützung der Geschäftsleitung werden diese Versuche jedoch rudimentär bleiben.